

Inhaltsverzeichnis

1.0	Das Rolandslied als Dichtung und Gegenstand rechtshistorischer Forschung	1
1.1	Forschungsüberblick	5
1.2	Methodische Vorüberlegungen	28
1.2.1	Das Verhältnis Dichtung - Recht	28
1.2.2	Das Verhältnis Rolandslied - Chanson de Roland	32
1.2.3	Das Verhältnis Rolandslied - Strickers "Karl der Große"	34
1.2.4	Das Verhältnis Rolandslied - Rechtsquellen	39
1.3	Die Entstehungsbedingungen des Rolandslie- des	43
1.3.1	Der Auftraggeber	43
1.3.2	Der Verfasser	45
1.3.3	Der Text	48
1.3.4	Die Illustrationen	58
1.3.5	Die Adressaten	61
1.3.6	Der historisch-politische Kontext	63
2.0	Rechtstheologische Aspekte im Rolandslied	69
2.1	Das Verhältnis Karls des Großen zu Gott	69
2.1.1	Der göttliche Ursprung des Rechts	69
2.1.2	Der Aufruf zum Kreuzzug	94
2.2	Das Verhältnis Karls des Großen zum Apostel Petrus	100
2.2.1	Die Anredemetapher des Bischofs St. Johan- nes	100
2.2.2	Die Fahne Karls des Großen	106
2.3	Das Verhältnis Karls des Großen zum Kir- chenstaat	122
3.0	Privatrechtliche Aspekte im Rolandslied	131
3.1	Die verwandtschaftlichen Verhältnisse	131
3.2	Das Verlobungsrecht	138
3.3	Das Erbrecht	151

4.0	Reichsrechtliche Aspekte im Rolandslied . . .	172
4.1	Der Beschluß des Hoftages: die Reichsheerfahrt	172
4.2	Die Beschlußfassung auf den Reichstagen	179
4.2.1	Das Mitspracherecht der Fürsten	180
4.2.2	Der prozessuale Charakter der Beratungen	193
4.2.2.1	rat und urteile	196
4.2.2.2	Die Stellung des Herrschers zur Fürstensen- tenz	199
4.2.2.3	Die Stellung Geneluns zur Fürstensen- tenz	205
5.0	Prozeßrechtliche Aspekte im Rolandslied . . .	211
5.1	Die Gefangennahme Geneluns	211
5.2	Die Gerichtsverhandlung	222
5.2.1	Die Gebärdensprache	223
5.2.2	Die Befugnisse Karls des Großen	225
5.2.4	Die Verteidigungsrede Geneluns: das Argu- ment der Fehde	232
5.2.5	Die Verteidigungsrede der Karlinge: Das Gnadengesuch und die Herausforderung zum Zweikampf	238
5.2.6	Die Stellvertretung Geneluns	243
5.2.7	Das Verhalten des Kaisers	246
5.2.8	Die formelle Anklage	247
5.3	Der gottesgerichtliche Zweikampf	251
5.3.1	Die Stellung des gottesgerichtlichen Zwei- kampfes in der deutschen und der französi- schen Dichtung	251
5.3.2	Die Stellung der Geiseln	252
5.3.3	Das liturgische Zeremoniell	253
5.3.4	Die Verkündung des Bannes	256
5.3.5	Der Kampf	258
5.3.5.1	Die Bewaffnung	258
5.3.5.2	Der Sühneversuch	259
5.3.5.	Der Sieg Tirrichs	261
5.4	Das Ergebnis des Prozesses	262
5.4.1	Die Bestrafung der Geiseln	262
5.4.2	Die Hinrichtung Geneluns	263
6.0	Der Wert des Rolandsliedes als Rechtserkenntnis- quelle	266

7.0	Verzeichnisse	271
7.1	Abkürzungen und Siglen	271
7.2	Quellen	273
7.3	Nachschlagewerke	277
7.4	Literatur	279
	Register	326